



Heute haben wir für euch ein weiteres Smartphone, das für den ein oder anderen sicherlich auch interessant sein dürfte.

Das Xperia Z2 von Sony macht auf den ersten Blick einen unscheinbaren Eindruck, hat aber dennoch ein paar nette Features unter der Haube.

Zum einen ist es Wassergeschützt, bietet eine 20,7 MP-Kamera sowie Videoaufnahmen in 4K oder im Timeshift-Modus. Somit scheint das Xperia Z2 der ideale Begleiter für die nächste Fahrradtour zu sein. Aber schauen wir uns doch das Sony Xperia Z2 mal in der Praxis an, bevor wir zu einem Gesamtfazit kommen.

Technische Daten

Da Sony auf deren Webseite eine ganze Reihe von technischen Daten für das Xperia Z2 bereithält, beschränken wir uns hier lieber auf die Grundfunktionen und verweisen am Ende der Auflistung auf die Webseite von Sony.



Kamera und Video

- 20,7 Megapixel-Kamera mit 1/2,3" großem Sony Exmor RS Sensor
- 8-facher Digitalzoom
- Frontkamera, HD-Qualität mit 1080p für Video-Chat und 2,2 Megapixel für die Fotoaufnahme
- Geotagging – Standortinfo zu deinen Fotos hinzufügen
- Objekt Tracking – bestimmtes Objekt bleibt immer im Fokus
- 4K-Videoaufnahme
- LED-Blitz (Pulsbetrieb)

Arbeitsspeicher und Datenspeicher

- RAM: 3 GB
- Flash-Speicher: bis zu 16 GB
- Erweiterungssteckplatz: microSD™-Karte, bis zu 128 GB (SDXC wird unterstützt)

Display und Design

- 13,2 cm (5,2''), 16.777.216 Farben, Full HD 1.920 x 1.080 Pixel



- TRILUMINOS™-Display for mobile
- Bildprozessor X-Reality™ for mobile
- micro-SIM

Konnektivität und Kommunikation

- 3,5 mm Audiobuchse mit Digital Noise Cancelling (DNC)
- Drahtlostechnologie ANT™ +
- Bluetooth®4.0 Funktechnologie
- DLNA Certified®
- NFC

Wie bereits erwähnt, findet ihr die komplette Liste auf der Webseite von [Sony](#) direkt.

Wir haben uns hier mal auf die (unserer Meinung nach interessanten) Punkte beschränkt um euch nicht mit zu vielen technischen Daten zu erschlagen.

Für die Benchmark-Freaks unter unseren Lesern, hier noch die Benchmark-Daten zum Sony Xperia Z2



The screenshot displays the Geekbench 3 application interface. At the top, the status bar shows the time as 20:48, a 25% battery level, and various connectivity icons. The app title 'Geekbench 3' is prominently displayed. Below the title, there are three tabs: 'RESULT', 'SINGLE-CORE', and 'MULTI-CORE'. The 'RESULT' tab is currently selected. The main content area is titled 'System Information' and lists the following details:

Operating System	Android 4.4.4
Build	23.0.1.A.0.167
Model	Sony Xperia Z2
Model ID	Sony D6503
Motherboard	MSM8974
Processor	Qualcomm MSM8974AB Snapdragon 801 @ 2.27 GHz 1 Processor, 4 Cores
Processor ID	ARM implementer 81 architecture 7 variant 2 part 111 revision 1
Governor	interactive
Memory	2.71 GB

At the bottom of the screen, the Android navigation bar is visible, showing the back, home, and recent apps icons.



Grunddaten Xperia Z2

Build	23.0.1.A.0.167
Model	Sony Xperia Z2
Model ID	Sony D6503
Motherboard	MSM8974

Processor

Qualcomm MSM8974AB Snapdragon 801 @ 2.27 GHz

893

Single-Core Score

2538

Multi-Core Score

Samsung Galaxy S 5 Qualcomm Snapdragon 801

938

Amazon Kindle Fire HDX 7 Qualcomm Snapdragon 800

900

Samsung Galaxy S 5 Qualcomm Snapdragon 801

2836

Amazon Kindle Fire HDX 7 Qualcomm Snapdragon 800

2730

Zubehör

Sony legt dem Xperia Z2 im Grunde das übliche Zubehör mit in die Schachtel.

USB-Kabel, Steckeradapter und ein was auf die Ohren in Form von In-Ear-Kopfhörern. Dazu noch die üblichen



Garantiebestimmungen und Kurzbeschreibungen.
Also im Grunde nichts besonderes.



In der Praxis

Zum Betriebssystem Android 4.4.4 welches auf dem Xperia Z2 aufgespielt ist, brauchen wir an dieser Stelle nicht viel zu sagen. Ich finde, dass es sehr gut auf das Xperia Z2 abgestimmt ist und gut und flüssig läuft. Durch die Sony eigenen Tools und Apps werden Android noch ein paar nette Features mit auf den Weg gegeben.

Da aber im Test eher auf die Hardware geachtet wird (man kann ja durch diverse ROMS sein Smartphone auch mit anderen Androidversionen betreiben), werden wir auf Android 4.4.4 nicht weiter eingehen.

Die Bedienung des Sony Xperia Z2 ist gut. Hat man das Gerät in der rechten Hand, so kann man mit dem Daumen die Powertaste sowie die Wippe für die Lautstärkeinstellung gut bedienen.



Ein-/Ausschalter und Lautstärkewippen

Was jedoch etwas stört ist der Bedienknopf für die Kamera bzw. deren Auslöser. Dieser Knopf befindet sich am Gerät unten rechts. Zunächst unspektakulär, hält man aber das Xperia Z2 in der linken Hand um mit der rechten zu schreiben, so kommt man öfters mit dem kleinen bzw. Ringfinger auf diese Taste. Es passiert dann zwar nichts (um die Fotooption zu aktivieren muss man länger drauf bleiben) aber vom Gefühl her stört es doch etwas. Hat man doch immer das Gefühl, dass man unbewusst auf eine Taste kommt und womöglich eine Funktion auslöst.



Auslöseknopf

Hält man das Xperia Z2 zum Fotografieren jedoch quer, dann macht die Taste an dieser Stelle als Auslöser schon Sinn.

Meiner Meinung nach auch gut gelöst ist die Tatsache, dass man selbst bei schwarzem Display (also Bildschirm gesperrt, Stromsparmodus an) mit längerem Druck auf die Auslösertaste den Foto aktiviert. Hat den Vorteil, dass man nicht immer erst das Gerät entsperren muss, sondern man kann schnell ein Bild machen.

Weitere Bilder des Sony Xperia Z2



Sony Xperia Z2





Kameravergleich

4K-Ultra-High-Definition Videoaufnahme

Das Xperia Z2 bietet unter anderem die Möglichkeit, Videos in **4K - Ultra-High-Definition** zu erstellen. Sony wirbt wie folgt mit diesem Feature:



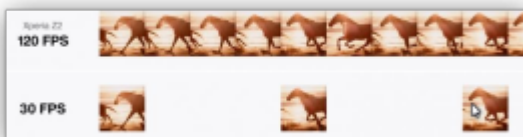
„Das Xperia Z2 lässt dich alles in brillanten, hochauflösenden 4K-Videos festhalten. Du erhältst viermal mehr Detailschärfe, als dir Full-HD-Bildqualität (1.080p) bieten kann. So wird dein Bildmaterial unvergleichlich scharf, voller authentischer Details in Ultra-High-Definition-Qualität wiedergegeben. Dieses Modell unterstützt eine Auflösung von 4K (3.840 x 2.160) und die Wiedergabe auf einem 4K-Fernseher oder -Projektor mit neuestem MHL-3.0-Anschluss.“

Ok, nette Funktion, aber wie sieht das in der Praxis aus. Nicht nur dass die Filme sehr groß werden (da sind mal schnell 1-2 GB zusammen je nach Filmlänge), nein, auch das Abspielen auf dem PC läuft nicht ruckelfrei. Mal ganz davon abgesehen, dass es bislang nur von Sony Fernsehgeräte gibt, die diese Auflösung unterstützen.

Im Grunde also für die Praxis bislang noch völlig uninteressant. Die gemachten Testfilme wurden im Grunde nach dem Überspielen auf den PC durch die Videobearbeitungssoftware auf HD-Standard herunterkonvertiert. Wer aber schon jetzt Videos in 4K möchte um diese irgendwann mal am TV anschauen zu können, kann dieses Feature gerne nehmen, sollte aber entsprechend Speicherplatz zur Verfügung haben ☐

Timeshift-Video-Modus

Ein weiteres Highlight des Xperia Z2 ist der „Timeshift-Video-Modus“. Mit diesem Modus ist es möglich, Videos in Zeitlupe aufzunehmen und zwar mit 120 Bildern pro Sekunde in HD 720p. Das ist schon mal eher ein Feature, dass man gebrauchen kann.



Nachdem man die Aufnahme erstellt hat, kann man im darauffolgenden Menü ganz einfach die Abschnitte auswählen, welche man verlangsamen möchte (im Bild unten, der blau markierte Halbkreis).

Hat man diese ausgewählt, werden diese Bereich nur noch mit einem Viertel der normalen Geschwindigkeit abgespielt.





Der blaue Bereich markiert die Stelle in Zeitlupe

Wir haben mal mit der dieser Timeshift-Funktion ein Video gedreht. Einmal mit dem Sony Xperia Z2 und einmal zum Vergleich mit dem iPhone 6.

Hier kann man dann auch gleich sehr gut die Videoqualität erkennen.

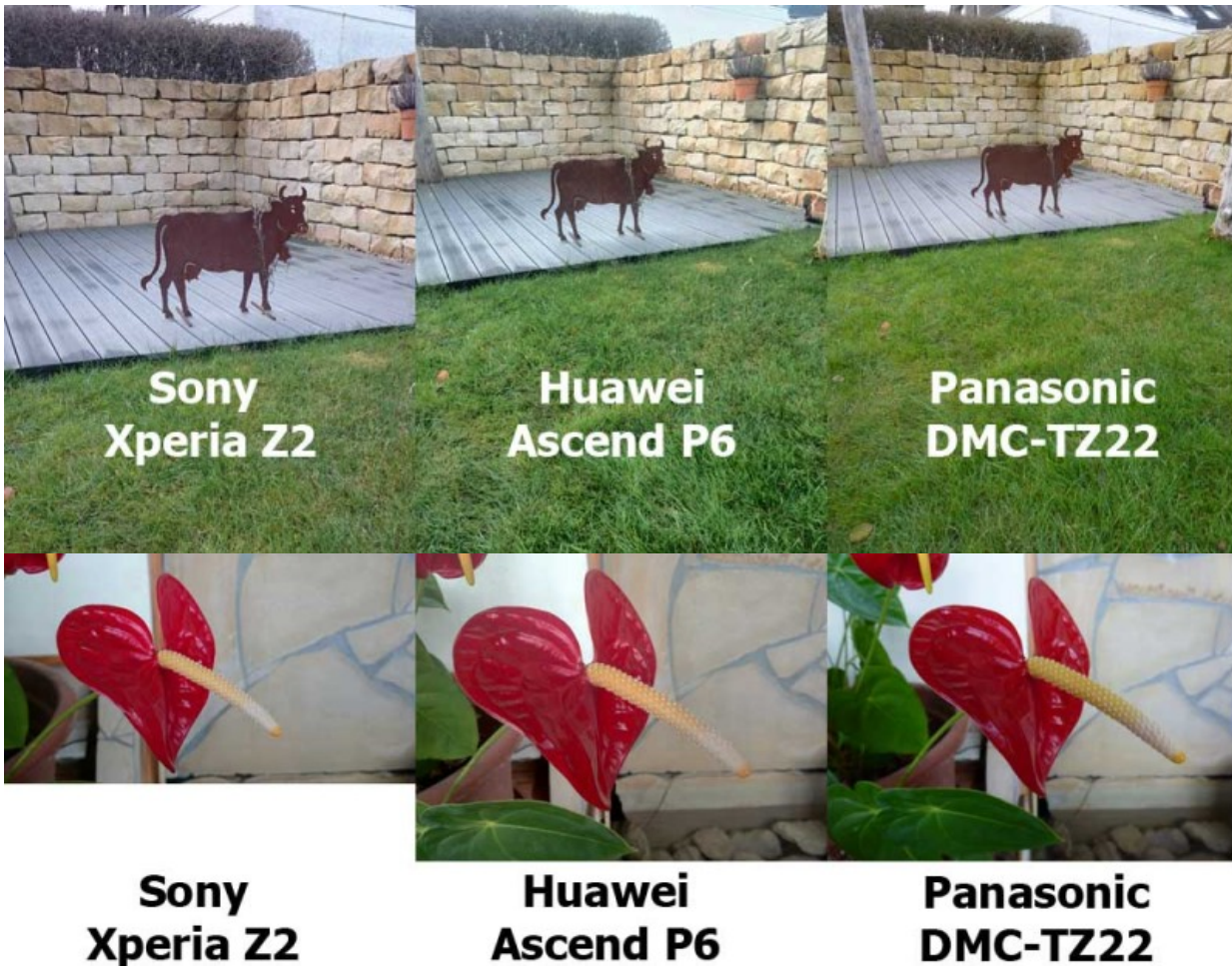
Wie man in den beiden Videos erkennen kann, wirken die Farben beim dem Sony Xperia Z2 doch etwas blass. Die Farben beim iPhone sind da doch viel kräftiger.

Weiterhin hat man noch die Möglichkeit bei „normalen“ Videoaufnahmen, die Bildrate auf 60fps hochzusetzen. Auch hierdurch kann man später mit einem Videobearbeitungstool die Aufnahmen verlangsamen.



Auswahl Videoauflösung

Bezüglich der Fotoqualität haben wir ein paar Vergleichsbilder gemacht damit man das Ergebnis besser vergleichen kann (die Bilder wurden alle am gleichen Tag, hintereinander erstellt)



Bei den hier gezeigten Vergleichsbilder wirken die Bilder des Sony auch im Vergleich zum Huawei etwas blasser aber der Unterschied fällt hier nicht so sehr auf wie beim Film.

Outdooreigenschaften

Wasserdichtigkeit

Laut Herstellerseite wird das Xperia Z2 in Sachen wasserdichtigkeit mit den Werten „**Wasserdicht nach IP55 und IP58**“ angegeben. In der dazugehörigen Erläuterung zur Fußnote wird folgendes erwähnt

Das Xperia™ Z2 ist gemäß IP55- und IP58-Klassifizierung staub- und wassergeschützt. Sofern alle Anschlüsse und Abdeckungen fest verschlossen sind, ist das Smartphone (i) gemäß der IP55-Zertifizierung gegen Wasserstrahlen mit geringem Druck aus allen Richtungen geschützt und (ii) kann gemäß der IP58-Zertifizierung maximal 1,50 Meter tief bis zu 30 Minuten unter Wasser (Süßwasser) verbleiben. Das Smartphone ist für Bedingungen jenseits der in der IP55- oder IP58-Klassifizierung festgeschriebenen Bereiche nicht geeignet. Nichtbeachtung kann das Erlöschen der Garantie zur Folge haben.

Bedeutet in der Praxis also für uns, dass das Xperia Z2 gerne auch mal im Regen nass werden kann und falls es dann dennoch mal in eine Pfütze fällt, ist es auch nicht gleich kaputt. Sofern natürlich die ganzen Abdeckungen ordentlich verschlossen sind.

Aber das schauen wir uns doch gerne mal in einem Test an.

In dem nachfolgenden Video (dass auch noch die Time-Shift-Funktion erhält) haben wir mal unter Wasser mit dem Sony gefilmt.



Wie man sieht klappt das wunderbar und durch den extra Auslöseknopf kann man die Aufnahme auch unter Wasser beenden oder wieder neu starten.

Das Wischen auf dem Display klappt unter Wasser leider nicht, aber man kann ja auch nicht alles haben ☹

Falltest

Üblicherweise würde hier jetzt unser beliebter Falltest kommen, bei welchem schon das ein oder andere Geräte versagt hat.

Da Sony das Xperia Z2 aber nicht dafür ausgelegt hat, entfällt dieser Test und man sollte eben wie bei jedem Smartphone darauf achten, dass es nicht runter fällt.

Fazit

Kommen wir zum Fazit.

Das Sony Xperia Z2 ist ein (meiner Meinung nach) gutes Smartphone mit interessanten Features. Sei es die Tatsache, dass hier eine 20,7 MP-Kamera verbaut ist, die coole TimeShift-Funktion oder die Tatsache dass man unter Wasser filmen kann.

Leider wirken die Videoaufnahmen etwas blass, da würden wir uns leuchtendere Farben wünschen. Und ja, man kann K4-Filmaufnahmen mit dem Xperia Z2 machen. Aber es gibt leider noch viel zu wenige Abspielgeräte, welche diesen Standard unterstützen. Es muss sich erst noch zeigen, ob sich 4K durchsetzt oder nicht.

Ansonsten muss man einfach sagen, dass das Sony Xperia Z2 ein geeignetes Smartphone für eine Fahrradtour ist. Man kann gute Bilder unterwegs erstellen, gerne auch mal ein Zeitlupenvideo anfertigen und falls es mal regnet tut es dem Xperia Z2 auch nicht weh.

Will man aber richtige Urlaubsfilmchen oder Actionfilme machen, so würden wir eher zu einer Actioncam raten. Zum Beispiel hat die [CamOne Infinity](#) ein leuchtenderes Bild und kostet auch einiges weniger.

Preislich gesehen ruft Sony aktuell noch für das Xperia Z2 444-, € ohne Vertrag auf. Das ist nicht unbedingt ein Schnäppchen, aber für aktuelle Smartphones durchaus ein gängiger Preis.

